

presse

Tierschutzbeauftragter

Tierschutzlabel: Konkretes Handeln gefordert

*Zu den Plänen für ein EU-Tierschutzlabel erklärt der Tierschutzbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion **Heinz Paula**:*

Wir begrüßen die positive Einstellung der Bundesministerin Aigner zur EU-weiten Einführung eines Tierschutzlabels. Es ist gut, wenn Deutschland in Europa eine Vorreiterrolle im Tierschutz einnimmt und diese auch im Ministerrat und in der EU vertritt. Jetzt müssen den Worten allerdings Taten folgen, und zwar in Europa und in Deutschland: Wie sich in der heutigen Ausschusssitzung gezeigt hat, hat die Bundesregierung noch kein Konzept. Sie muss schnellstmöglich ein schlüssiges Konzept für die Umsetzung eines Tierschutzlabels vorlegen.

Deutschland ist gefordert im Tierschutz eine Vorreiterrolle einzunehmen. Dazu gehört auch die Realisierung des lange diskutierten nationalen Tierschutzforschungszentrum am Standort Celle.

Immerhin wird sich - auf Initiative der SPD-Fraktion - der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in den kommenden Wochen mit diesem Thema beschäftigen.

Vorrangig in Deutschland ist die Umsetzung des in der vergangenen Legislaturperiode beschlossenen Tierschutz-TÜVs. Hier muss die Regierung endlich handeln und eine entsprechende Verordnung vorlegen. Erst dann kann in Deutschland ein Tierschutzlabel etabliert werden.